



[www.siegburgpartei.de](http://www.siegburgpartei.de)  
CDU-Stadtratsfraktion

An die Vorsitzende  
des Ausschusses für  
Umwelt- und Klimaschutz  
Frau Astrid Thiel

Siegburg, 31. Januar 2022

Sehr geehrte Frau Thiel,

die CDU-Stadtratsfraktion stellt zum Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz am 3. Februar zu TOP 7.2 Verwendung der Mittel aus dem Agenda-Fonds folgende Anträge (Dieser Antrag ersetzt unseren Antrag vom 27.01.22):

- 1) Vogelhäuser und Naschobst-Garten für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (Fördersumme: 2.500,- Euro).

Mit der Summe sollen mehrere Einzelprojekte von Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflegeeinrichtungen möglichst in Kooperation mit der JVA unterstützt werden.

An geeigneten Orten auf dem Kita-Gelände oder in geeigneter Nachbarschaft könnten Vogelhäuser – vorzugsweise ergänzt um Infotafeln mit heimischen Vögeln - aufgestellt und/oder Naschobst-Gärten (z.B. Himbeer- und Heidelbeersträucher) gepflanzt werden. Die Planung und der Bau könnten durch die Gruppe Arbeitstherapie Holz der JVA Siegburg begleitet werden. Kleinkinder erlangen so Wissen über ihre Umwelt, naturnahes Obst und die verschiedenen heimischen Vögel mit ihren jeweiligen Lebensbedingungen. Erstes ökologisches Bewusstsein wird entwickelt und kreative und feinmotorische Fähigkeiten werden geschult.

- 2) Für die Anpflanzung von Hochbeeten, Saatgut und Streuobstbäume auf dem Nordfriedhof durch den Verein T.o.d. eine Fördersumme in Höhe von 1.500,- Euro.

Der Verein Café T.o.d. engagiert sich seit vielen Jahren aktiv auf dem Siegburger Nordfriedhof. Dort betreut man ein Trauercafé.

Der Verein plant nun ein neues, generationenübergreifendes Projekt. Im Eingangsbereich möchte man Wildkräuter, Salat und Gemüse anpflanzen, die unter dem Stichwort „urban gardening“ für die Öffentlichkeit zugänglich sein sollen. Wer Salat oder Gemüse

mitnehmen möchte, darf dies tun. Das Angepflanzte steht allen Friedhofsbesuchern zur Verfügung.

Um die Beete kümmert sich der Verein und möchte die Pflege als Angebot mit Senioren machen, sowie mit Kindergärten und Schulen bei der Bepflanzung zusammenarbeiten. Geplant sind vier Hochbeete im Grünbereich des Eingangs Nordfriedhof. Auf der „Wiese der Unbedachten“ befindet sich zudem ausreichend Platz für die Bepflanzung von Streuobst, die längerfristig ebenfalls als generationenübergreifende Kooperation anlegen werden sollen.

Unter der Voraussetzung, dass nach Prüfung durch die Verwaltung die beiden Grünflächen zu diesem Zwecke gestaltet werden dürfen, benötigt der Verein die oben genannte Fördersumme.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jürgen Peter  
Fachfraktionsvorsitzender  
Planung & Umwelt

gez. Heinz Peter van Doorn  
Stv. Vorsitzender  
Ausschuss für Umwelt-  
und Klimaschutz

gez. Guido Odenthal  
Umweltpolitischer Sprecher

f.d.R. gez. *Petra Schonlau*